

**OHNE
UNS
KEIN
GESCHÄFT**

ver.di

TARIFINFO NR.12

TARIFRUNDE **23**

Groß- und Außenhandel NRW

Vorhang auf und Bühne frei – Zauberspiel und Gaukelei



Streik

Groß- und Außenhandel NRW

Die Arbeitgeber haben über 10 Stunden eine grandiose Vorstellung geboten, ohne dabei wirklich etwas Neues zu präsentieren.

Offiziell bleibt es beim Angebot vom 30. Juni diesen Jahres:

5,1% zum 1. September (nach vier Nullmonaten) und weitere 2,9% ab August 2024 (nach drei Nullmonaten). Dieses Angebot sollte jeweils um eine IAP in Höhe von 700 Euro in 2023 und 2024 ergänzt werden.

Statt endlich ein offiziell verbessertes Angebot vorzulegen, stellten die

Arbeitgeber in Sondierungen folgende Lösung für einen Tarifabschluss in Aussicht:

7% ab 1. Dezember (nach sieben Nullmonaten) und weitere 3,1% ab Mai 2024.

In der letzten Tarifverhandlung sollten die 7% bereits ab dem 1. Oktober gezahlt werden.

Allein für diese zwei Monate bedeutet das ein Minus von 362 Euro brutto

für einen Kommissionierer in der Lohngruppe IV.

Bei sieben Nullmonaten macht das sogar

ein fettes Minus von 1.267 Euro brutto aus.

Die IAP soll jetzt 1.000 Euro statt 700 Euro betragen. Das als Wertschätzung zu verkaufen, ist ein Taschenspielertrick!

Eine IAP ist keine Tarif-Sensation – die Arbeitgeber können diese Zahlung jeder Zeit, unabhängig von Tarifverhandlungen und Tarifabschlüssen an euch zahlen.

Wir kämpfen weiter

- **gegen Reallohnverluste!**
- **gegen die drohende Altersarmut!**
- **für nachhaltige tabellenwirksame Entgelterhöhungen!**

Ein neuer Verhandlungstermin wird nach den Verhandlungen in anderen Bundesländern mit den Arbeitgebern nach dem 8. Dezember vereinbart.



WÜRDE. WERT. WIR!


Handel
Nordrhein-Westfalen

ver.di



ES BLEIBT DABEI:
Wir brauchen dringend nachhaltige Entgelterhöhungen, weil wir uns keine weiteren Reallohnverluste leisten können.

KLARE ANSAGE:
Wer keine Angebote macht, provoziert Streiks im Weihnachtsgeschäft.




Auf bessere Löhne zu hoffen und kein Gewerkschaftsmitglied zu sein, ist wie am Bahnhof zu stehen und auf ein Schiff zu warten.

